

Fußball: Gladbacher - Verneigungskultur

Mönchengladbach. »Du bist ein Vorbild an Einsatz, Willen und Menschlichkeit. Ich möchte mich vor deinem Lebenswerk verneigen« - »Diese Auszeichnung macht mich außerordentlich stolz«. So antwortete Jupp Heynckes auf die Laudatio, die sein früherer Arbeitgeber, Freund und Weltmeisterkollege Uli Hoeneß am Sonntag auf ihn hielt, als er für »seine herausragenden Verdienste um die sportliche Bedeutung der Stadt« mit dem Ehrenring von Mönchengladbach ausgezeichnet wurde. Für Hoeneß war es der erste öffentliche Auftritt außerhalb Münchens nach seiner Entlassung nach 637 Tagen Haft am 29. Februar. Hoeneß würdigte auch einen weiteren Gladbacher Weltmeister von 1974 im Rückblick auf seine Gefängniszeit: »Rainer Bonhof hat mir viele handgeschriebene Briefe geschickt. Ich habe beim Lesen mit Tränen in den Augen in meinem Bett gesessen«. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/282731.fußball-gladbacher-verneigungskultur.html>